



Immer wenn Andy Reid einen QB tradete, dann versagte dieser

Alex Smith hat zwar 2017 mit Yards (4.042) und Touchdowns (26) überzeugt, und führte die Liga mit einem 104.7 Quarterback Rating an, aber die Vergangenheit deutet darauf hin, dass er Probleme haben könnte das mit den Washington Redskins zu wiederholen.

Smith, der im Mai 34 Jahre alt wird, wird bald offiziell der vierte Quarterback sein, den Andy Reid während seiner NFL Karriere als Headcoach getradet hat. Wie entwickelten sich die drei bisher getradeten Quarterbacks bei ihren neuen Teams nachdem sie den bekannten Quarterback-Guru verließen? Nicht sehr gut.

A.J. Feeley

Trade: Feeley wurde im Austausch gegen einen 2nd Round Pick zu den Dolphins geschickt

Feeley schrieb 2002 Geschichte bei den Philadelphia Eagles. Er kam als Third-String QB von der Bank und führte das Team zu vier Siegen in Folge und an die Spitze der NFC-Playoffs. Später tradete Reid, Feeley zu den Miami Dolphins, wo er während der Saison 2004 nur 11 Touchdowns und 15 Interceptions in 11 Spielen warf. Er verlor 2005 den Startjob an Gus Frerotte und das war alles, was man in Miami über die Feeley-Ära in Erinnerung behielt.

Kevin Kolb

Trade: Kolb wurde für einen 2nd Round Pick und Dominique Rodgers-Cromartie zu den Cardinals geschickt

Kolb zeigte in Philadelphia Potenzial, aber auf Grund von Donovan McNabb, Michael Vick und Verletzungen konnte er sich dort nie den Startjob sichern. Im Sommer 2011 tradete Reid den ehemaligen Houston-Star nach Arizona. Kolb warf bei seinem Cardinals Debüt für über 300 Yards und zwei Touchdowns, aber danach ging es rasant bergab. Er wurde nach zwei Seasons in Arizona entlassen und beendete seinen Aufenthalt in der Wüste mit 11 Touchdowns bei neun Interceptions.

Weiter geht's mit Donovan McNabb und wie die Eagles zu ihrem aktuellen QB kamen.

Donovan McNabb

Trade: McNabb wurde für einen 2nd Round Pick und einen 4th Round Pick zu den Redskins geschickt

McNabb wurde ebenfalls in einem Blockbuster Deal zu den Redskins geschickt. Das langzeitige Gesicht des Eagles Franchise erlebte in Washington seinen umgehenden Zusammenbruch, als er mehr Interceptions (15) als Touchdowns (14) zum ersten und einzigen Mal in seiner Karriere warf. Die Redskins tradeten ihn nach nur einer Saison zu den Minnesota Vikings, und McNabb verschwand ein Jahr später aus der Liga.

FUN-FACT: Der 4th Round Pick, den die Eagles für McNabb bekamen, half ihnen schließlich, Nick Foles zu holen - derselbe Nick Foles, der am Sonntag im Super Bowl LII für Philadelphia starten wird.